

Anfrage

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Vorlage-Nr: FWR/0340/22 Datum: 21.11.2022 Verfasser: Peter Schröder
Anfrage der Fraktion Freie Wähler Rödermark: Gefährliche Überquerung der L3097 (Anfrage)	
Beratungsfolge <i>Datum</i> <i>Gremium</i> 13.12.2022 Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark	

Sachverhalt/Begründung:

Die Überquerung der L3097 ist an sehr vielen Stellen besonders gefährlich. So wurde vor wenigen Wochen in der Nähe vom ehemaligen Parkhotel ein Kind schwer verletzt. Neben der gefährlichen Überquerung an diesem Ort und auch auf der Rodastraße gibt es eine weitere ungesicherte und viel genutzte Überquerungsstelle, z. B. zwischen dem Jügesheimer Weg und der Zufahrt zur Kläranlage.

Am 08.06.2021 wurde der Antrag „Verkehrsberuhigung Rodastr. und L3097 (Änderungsantrag zum Antrag der Fraktion FWR)“ beschlossen.

Punkt 3 im Beschlussvorschlag des Antrags lautet:

Der Magistrat wird beauftragt, auf die zuständige Straßenverkehrsbehörde des Landes Hessen dahingehend einzuwirken, um an der heute nicht gesicherten Querung der L 3097 zwischen dem Jügesheimer Weg und der Zufahrt zur Kläranlage eine geeignete Querungshilfe für Radfahrer und Fußgänger zu installieren.

Anfrage:

1. Wann und in welcher Form wurde der Antrag an die zuständige Straßenverkehrsbehörde des Landes Hessen gestellt?
2. Wie war das Ergebnis?
3. Wann ist mit einer Entschärfung des Gefahrenpunktes zu rechnen?